

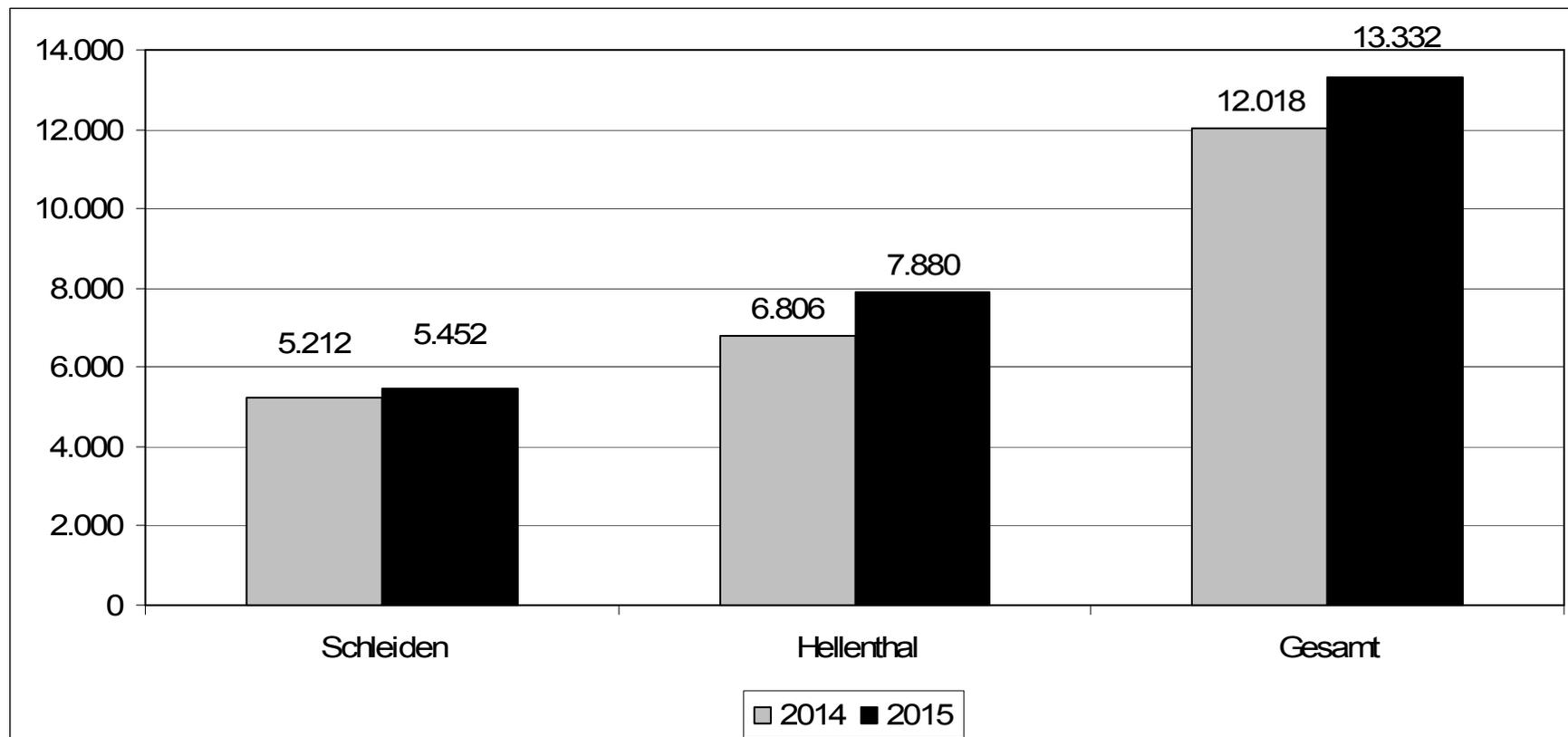


Erste Auswertung des Modellprojektes Integration AST und TaxiBus

Vergleich der TaxiBus/AST Statistik
Januar – November 2014 und
Januar – November 2015



Untersuchungszeitraum: Januar bis einschl. November 2014 und 2015
Fahrgastentwicklung: Schleiden +4,6%, Hellenthal +15,8%
Fahrgastzahlen für den Zeitraum Jan-Nov:





Entwicklung der Fahrtenzahl

Schleiden und Hellenthal +13%, d.h.

Entwicklung der Besetzung pro Fahrt:

	2014	2015
Schleiden	1,38	1,28 FG pro Fahrt
Hellenthal	1,38	1,41 FG pro Fahrt

→ In Schleiden Rückgang, in Hellenthal ein leichter Anstieg der durchschnittlichen Besetzung

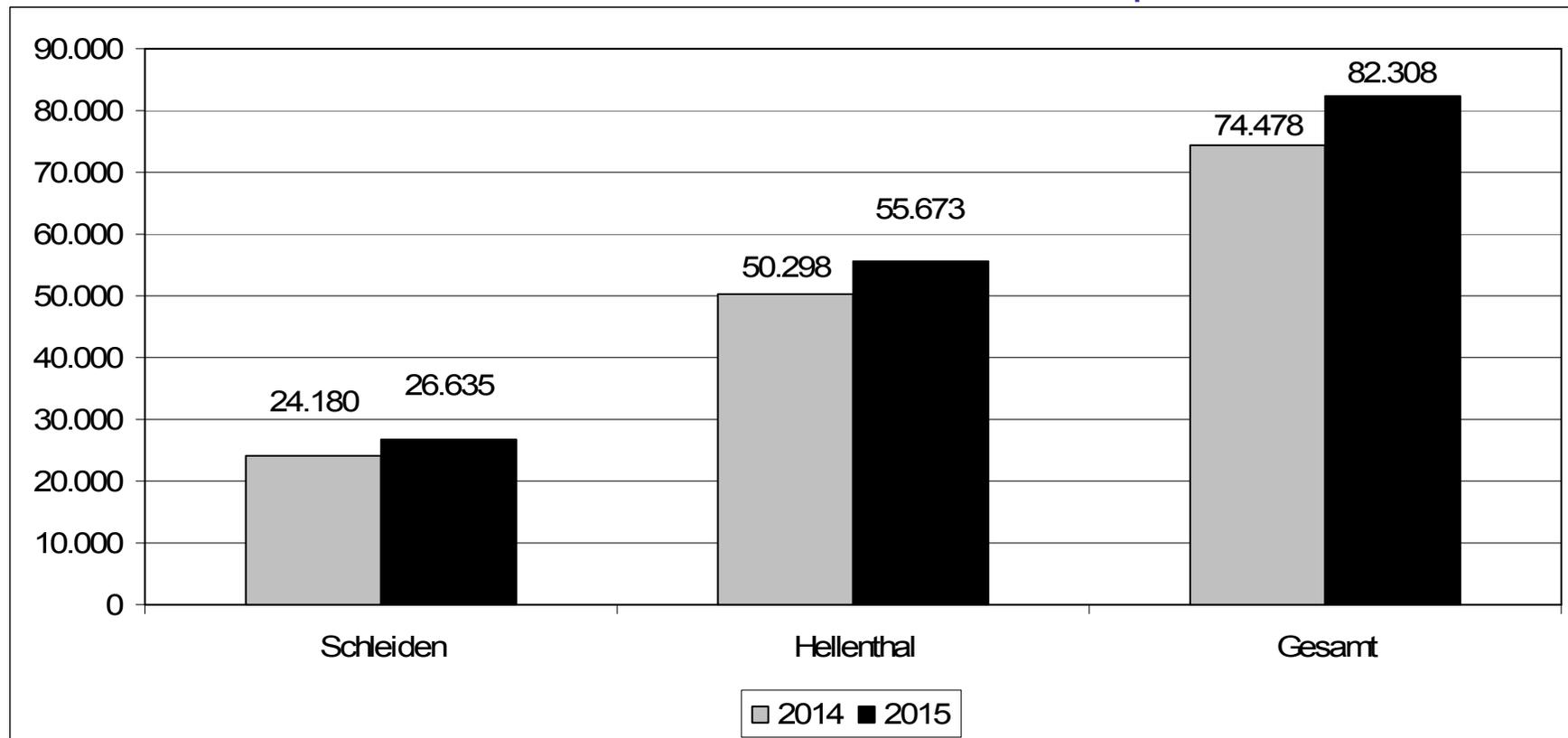


Entwicklung der Kilometerleistung:

Beide Kommunen ca. +10%, aber die durchschnittliche Reiseweite pro Fahrgast ist insgesamt gleich geblieben

Schleiden: 2014: 4,6 KM 2015: 4,9 KM pro FG

Hellenthal: 2014: 7,4 KM 2015: 7,1 KM pro FG





Entwicklung innerhalb und außerhalb des TaxiBus-Betriebszeitfensters

	Fahrgäste			Fahrten			Kilometerleistung		
	2014	2015	Diff.	2014	2015	Diff.	2014	2015	Diff.
Innerhalb TB	10.803	11.050	+2,3%	7.668	8.190	+6,8%	65.004	69.375	+6,7%
Abends / Woende	1.215	2.282	+87,8%	1.053	1.668	+58,4%	9.474	12.933	+36,5%
Gesamt	12.018	13.332	+10,9%	8.721	9.858	+13,0%	74.478	82.308	10,5%

Die Tabelle zeigt, dass die Nutzung in den Abendstunden und am Wochenende im Vergleich zum TaxiBus-Betriebszeitfenster deutlich niedriger ist.

Allerdings ist festzustellen, dass am Abend und am Wochenende die Nutzung prozentual deutlich angestiegen ist.

Die Besetzung ist innerhalb des TaxiBus-Zeitfensters von 1,40 auf 1,35 Fahrgäste pro Fahrt zurückgegangen, in den Abendstunden und am Wochenende ist diese von 1,15 auf 1,36 FG pro Fahrt angestiegen.



Nachfrage in den ehemaligen reinen AST-Orten (Fahrgastzahl)

Schleiden	2014	2015
Malsbenden/Salzberg	41	32
Broich	226	325
Kerperscheid	0	8
Wintzen	0	39
Ettelscheid	65	125
Schafbachmühle	13	38
Scheuren	39	25
Berescheid	7	36
Hohenfried	0	2
Summe	391	630

Hellenthal	2014	2015
Wildgehege	31	73
Wollenberg/Felser	20	14
Ingersberg	0	1
Hohenbergring	0	25
Summe	51	113

Lediglich in Malsbenden/Salzberg, Scheuren und Wollenberg/Felser ist die Nachfrage in 2015 geringer als in 2014. Die übrigen Orte weisen eine deutlich höhere Nachfrage auf.



Fazit:

- Die Fahrgastnachfrage ist in beiden Kommunen um knapp 11% angestiegen, insbesondere in den Abend- und Wochenendstunden
- Die Besetzung ist insgesamt zwar leicht zurückgegangen, jedoch in Hellenthal insgesamt angestiegen und vor allem in den Abendstunden und am Wochenende angestiegen.
- Die durchschnittliche Reiseweite ist pro Fahrgast trotz Haustürbedienung gleich geblieben (Schleiden 300 m mehr pro FG, Hellenthal 300m weniger pro FG).
- Die Entwicklung stellt sich pro Kommune unterschiedlich dar.
- Die Fahrgaststeigerung, insbesondere in den Abendstunden und am Wochenende und in den ehemaligen AST-Orten zeigt, dass der TaxiBus mit Haustürbedienung deutlich attraktiver ist als das ehemalige AST (günstigerer Tarif, aber auch mehr Fahrplantransparenz)